

Impulse für die Arbeit mit Kindern



Lege deine Sorgen nieder
Klima gut, alles gut?

Markus 13, 31

Himmel und Erde werden vergehen; meine Worte aber werden nicht vergehen.



Liebe Leserin, lieber Leser!



Angst um Umweltverschmutzung (64 %, Platz 3) und Klimawandel (63 % Platz 6) wird bei jungen Menschen lt. SHELL-Jugendstudie 2024 weiter hoch eingestuft. Und in der Tat: Extremwetterverhältnisse werden natürlich besonders als real existierendes Problem wahrgenommen. Wie damit umgehen? Der Wissenschaftler Markus Blietz hat uns in seinem Artikel auf S. 3+4 wertvolle Gedanken und Informationen aufgeschrieben, die uns allen helfen können, gelassener mit der Klimathematik umzugehen.

Sehr persönlich schreibt auf S. 9 Laura Emeder, die Grafikdesignerin von kids-team Österreich, wie sie mit der Angst vor dem Weltuntergang umgegangen ist und was ihr geholfen hat, gelassen mit diesem Thema umzugehen. Stefan Wiebes Artikel auf S. 4+9 beschäftigt sich auch mit dem Umgang der Ängste von Kindern.

Ein Bericht aus der Praxis kommt von Tamara Beck aus Karlsruhe. Sie haben schon viele Einsätze mit den bunten BIOBLO Steinen gemacht. Auf S. 10+11 findest du den ermutigenden Bericht.

Ermutigung in aller Angst – darum geht es in diesem Heft. Ermutigung, sich fest auf Gott zu verlassen. Und da kommt das Motto von kids-team gerade recht: „damit sie ihr Vertrauen auf Gott setzen.“ Das ist keine Theorie, sondern praktisch gelebter Glaube.

Zum neu gestalteten GEBETSPUNKT war eine spontane Reaktion: „Das ist viel übersichtlicher.“ Das war ermutigend und zeigte uns, dass die Änderung dran war. Kommst du mit dieser Änderung auch zurecht? Gerne darfst du dich melden unter knutahlborn@kids-team.de.

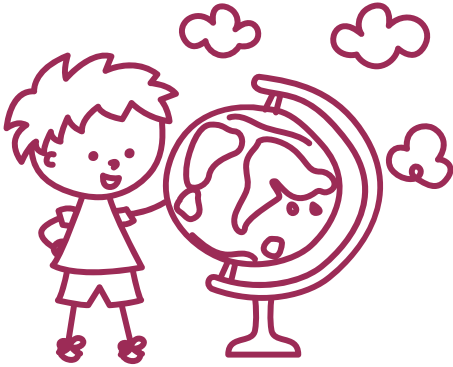
In der Hoffnung, dass dieses Heft eine echte Ermutigung für dich und Menschen in deiner Umgebung ist grüßt herzlich

Knut Ahlborn
kids-team Ruhrgebiet

„Lege deine Sorgen nieder“
Das Lied von Sefora Nelson als Ermutigung findest du hier:



[www.youtube.com/
watch?v=qhMjqDhT26k](https://www.youtube.com/watch?v=qhMjqDhT26k)



„Klimaschutz“ als höchstes Ziel?

„Wer ist nun der treue und kluge Knecht, den sein Herr über seine Dienerschaft gesetzt hat, um ihnen die Speise zu geben zur rechten Zeit? Glückselig jener Knecht, den sein Herr, wenn er kommt, bei solchem Tun finden wird!“ Diesen Dienst, von dem Jesus in Matthäus 24,45–46 spricht, tun wir genau dann, wenn wir nicht in den allgemeinen Tenor der Schreckensbotschaften einstimmen. Stattdessen besteht unser oberster Auftrag darin, dass wir den Menschen Trost und Hoffnung geben. Dieser Trost und diese Hoffnung aber besteht nicht in leeren Worten, sondern in dem Evangelium vom Sohn Gottes.

Gott sandte vor rund 2000 Jahren seinen einzigen Sohn, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern das ewige Leben hat. Dieses Evangelium, begleitet durch gute Taten und viel Herz für unsere Mitmenschen, tut mehr denn je Not in unserer Zeit einer immer mehr orientierungslosen und sich ganz um das eigene Ego drehenden Gesellschaft. Eltern können hier ihren Kindern helfen, indem sie sie fest auf das Wort Gottes gründen und die vielen Fragen der Kinder, mit denen sie in der Schule und mit ihren Freunden konfrontiert werden, aus biblischer Sicht fundiert beantworten.

Eine dieser Fragen betrifft den Klimaschutz. Aber was ist eigentlich Klimaschutz? Wie grenzt er sich vom Umweltschutz ab? Natürlich ist Umweltschutz, der sparsame Umgang mit Ressourcen, auch Teil des Schöpfungsauftrags: „Und Gott segnete sie; und Gott sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und mehrt euch und füllt die Erde und macht sie euch untertan; und herrscht über die Fische im Meer und über die Vögel des Himmels und über alles Lebendige, das sich regt auf der Erde!“ (1. Mose 1,28).

Aber wie in allem gilt es zu prüfen, was uns die Medien und der Mainstream glauben machen wollen. Gerade beim seit Jahren emotional diskutierten Klimaschutz, der mit „Fridays for Future“ eine ganze neue Generation erfasst, gilt es nüchtern die Sachlage zu betrachten. Ist der menschengemachte CO₂ Ausstoß wirklich Ursache für die Klimaerwärmung? Ist es nicht so, dass es andere „Treibhausgase“ gibt, allen voran Wasserdampf, der einen viel stärkeren Einfluss auf die Erwärmung der Erde hat? Nicht zu vergessen die Ozeane mit ihren kurz- und langfristigen zyklischen Strömungen, die enorme Energiemengen speichern und umverteilen können. Nicht verstanden ist auch, welchen Einfluss Mikroorganismen, allen voran pflanzliches Plankton, auf das Klima haben. Ja, die Klimamodellierer haben bisher nicht komplett verstanden, wie Wolken genau entstehen – etwas, was kaum zu glauben ist angesichts der wissenschaftlichen Propaganda, die die



Menschen in dem Bewusstsein wähnt, „die Wissenschaft“ hätte alles im Griff.

..... **Eine ehrliche Analyse der Situation wäre, zuzugeben, dass man schlichtweg einfach noch nicht genug weiß, und sich die Wissenschaftler erst noch einige Jahrzehnte auf den Hosenboden setzen und ihre Hausaufgaben machen müssten, bevor man mit Klimamodellen an die Öffentlichkeit geht.**

Die Wissenschaftler, die das zugeben, ernten jedoch selten Lorbeeren und sie müssen damit rechnen, dass ihnen Forschungsgelder gestrichen werden. Einer von ihnen ist Professor Wayne Hocking, Professor für atmosphärische Dynamik an der Western University in Kanada: „... wir müssen weitere 20, 30 oder 40 Jahre messen, um einen Langzeit-tauglichen Datensatz zu erhalten, und erst dann können wir damit anfangen, brauchbare Vorhersagen zu machen ... Die Forscher wissen einfach nicht genug ... um irgendeine Aussage zur globalen Erwärmung zu machen.“¹ Auch andere Wissenschaftler haben erhebliche Zweifel, ob der Mensch wirklich einen Klima-Kollaps heraufbeschwört. Denn Warmzeiten in der Vergangenheit gab es tatsächlich, und das ohne menschliches Zutun. Ein Bei-

¹ https://web.archive.org/web/20090121020606/http://communications.uwo.ca/com/western_news/stories/global_warming_change_part_of_bigger_picture_20081009442923



spiel ist die mittelalterliche Warmzeit in Europa, die um ca. 800 n. Chr. ihren Höhepunkt hatte.^{2,3} Die Menschen erlebten damals eine beispiellose Blütezeit in allen Bereichen des menschlichen Lebens, einschließlich Kunst, Kultur und Wissenschaft. Anders als in der darauffolgenden kleinen Eiszeit war das Pflanzenwachstum nämlich stark erhöht, was zu einer üppigen Versorgung mit Nahrungsmitteln führte. Doch die Klima-Alarmisten unserer Zeit sehen in erhöhten Temperaturen eine Bedrohung für die Menschheit. Greta Thunberg ist zur Symbolfigur geworden für diesen Kampf ums Überleben, den Kampf gegen die angeblich allmächtigen Konzerne und Regierungen, die mit ihrem engstirnigen Handeln unser aller Leben und Fortbestehen aufs Spiel setzen.

Das Problem ist: Jeder, der nicht vom christlichen Weltbild ausgeht, hat an der einen oder anderen Stelle einen Knick in der Pupille. Dieser Knick kommt daher, weil man überwiegend aus rein menschlicher Perspektive heraus beurteilt und Gott ganz außen vorlässt. Die Wissenschaftler, die die Klimamodelle erstellen, denken z. B. in der Regel nicht im Entferntesten daran, dass Gott tatsächlich existiert, und dass er das Klima in seinen Händen hält, ihr

Weltbild ist rein naturalistisch. Nach diesem Weltbild hat sich das Klima auf unserer Erde in langen naturalistischen Zeiträumen in einem quasi-stabilen Zustand eingependelt. Natürliche Faktoren könnten es wieder aus dem Lot bringen, und dabei stünde der Mensch an erster Stelle. Würden diese Wissenschaftler von Gottes Wort ausgehen, wüssten sie aber: Von nun an, alle Tage der Erde, sollen nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht (1. Mose 8,22). Gott hatte Noah nach der Sintflut, der größten Umweltkatastrophe, die diese Erde jemals erlebte, zugesagt, dass eine solche Katastrophe niemals mehr über die Welt hereinbrechen würde. Stattdessen würde er fortan die Jahreszeiten kontrolliert ablaufen lassen, bis die Tage dieser Weltzeit abgelaufen sind.

Wir Christen brauchen daher keine Angst haben vor einem „Weltuntergang“, den wir Menschen auslösen könnten. Stattdessen wird Jesus wiederkommen, und darauf soll-ten wir uns vorbereiten. So gibt es letztlich kein Patentrezept, nach dem wir unsere Entscheidungen treffen können. Stattdessen müssen wir die Prioritäten richtig setzen – Evangelium vor Schöpfung –, uns vom Geist leiten lassen und alles am Wort prüfen.

Dr. rer. nat. Markus Blietz

Dr. rer. nat. Markus Blietz ist Physiker und arbeitet als Patentmanager in der Halbleiterindustrie und hält Vorträge zum Themenschwerpunkt Bibel und Naturwissenschaft.

Weitere Infos: www.janash.org



Klima das Problem? Jesus die Lösung!

Die verheerende Flut im Ahrtal hat sich nun zum vierten Mal gejährt. Einige fragen, ob es die Menschen hier, speziell die Kinder, in irgendeiner Art verändert hat. Wir können natürlich nicht für alle Kinder hier im Tal reden. Aber bei „unseren“ Kindern kommt das Thema Flut tatsächlich kaum auf. Unter anderem ist für einige Kinder die Zeit nach der Flut schon genauso lange (oder länger) als vor der Flut. Sie haben seitdem schon viel Neues erlebt und daher ist die Flut in der fernen Vergangenheit. Auch haben wir die Flut bewusst nicht zum Thema gemacht. Wir wollten bewusst einen Ort schaffen, wo es nicht auch das vorherrschende Thema ist. Wenn das Thema Flut aufkam, waren es eher Sätze wie „Ich hatte auch mal eine Frisbee, aber seit der Flut ist die weg“.

Trotzdem schließen wir nicht aus, dass die Kinder Ängste in Bezug auf das Klima haben. Und wenn diese aufkommen, möchten wir vorbereitet sein. Wie geht man mit Ängsten um? Wenn Ängste bemerkt werden, ist es gut durch Fragen herauszufinden was denn die eigentliche

Angst ist. Hat das Kind Angst um seine Spielsachen? Seine Familie? Sein eigenes Leben? Wenn du herausgefunden hast worum es dem Kind geht, kannst du gezielt versuchen, mit der Bibel darauf zu reagieren. Was sagt Gott zu der Angst des Kindes? Welche Lösung oder Hilfe bietet Er an? (In unserer *fitfürkids* Schulung gehen wir im Modul 5 näher auf dieses Prinzip ein.)

Schau mit den Kindern in die Bibel und entdecke, dass Gott eine perfekte Welt geschaffen hat. Aber warum ist sie das nicht mehr? Hier bietet es sich an, das Evangelium zu erklären. Zeige, dass nicht nur die Welt nicht mehr perfekt ist, sondern in jedem Menschen das Böse steckt. Und Jesus ist die Lösung! Er hat den Fluch der Sünde auf sich genommen. Dann wird es soweit sein, dass alles perfekt sein wird. Alle Ängste, nicht nur die vor den Klimaauswirkungen, werden weg sein. Jesus lädt jeden ein, mit auf der neuen Erde dabei zu sein! Bis es soweit ist, darfst du die Kinder, die Gott dir ins Leben gestellt hat, in ihren Ängsten begleiten und auf den hinweisen, der jeden Tag bei uns ist. Er hat uns einige Geschichten in der Bibel aufschreiben lassen, in denen er gezeigt hat, dass er die Kontrolle über

Weil Rebekka Neumann Elena Koop bei der Arbeit unter den Vorschulkindern (Material, Schulung, kids-point@home) unterstützt, ist sie zum 1. Juli aufgrund veränderter Aufgaben vom Team Vorpommern ins Team Deutschland gewechselt. Rebekka bleibt in Wolgast wohnen und wird dort und in der Region weiter auch in der direkten Arbeit mit Kindern unterwegs sein.



info@kids-team.de

Rebekka Neumann (RN)

kids-point@home

Für Emil startet im September die Schule. Bitte betet mit, dass er sich gut zurechtfindet und neue Freunde findet.

Mit dem Schulstart beginnt auch ein neues Christenlehre Jahr, bitte betet mit, dass sich neue Kinder einladen lassen und sie als Gruppe gut zusammenfinden.

Elena Koop (EK)

kids-point@home

Zum neuen kids-point Jahr geht es für mich wieder mit den Überarbeitungen des Materials weiter, nun schon das 3. Jahr! Betet für die Familien, die neu mit einsteigen, dass Gott ihren Start segnet.

Im Herbst dürfen wir wieder eine Schulung für Mitarbeiter im Vorschulbereich anbieten, was mich sehr freut. Betet mit für die Schulung.

Stefan und Bettina Greiner (SG, BG)

Teamleiter Deutschland

Viele Schulungen und Seminare stehen im Herbst im Kalender. Betet bitte um gesegnete Veranstaltungen und für eine Bereicherung für die Teilnehmer.

Betet bitte mit, dass unsere neuen FSJlerinnen einen guten Start in ihren Regionen erleben und Gott sie mit den nötigen Finanzen versorgt.

Andrea Kempter (AK)

Multimedia

Andrea durfte eine gute Reha erleben, wird aber in diesem Jahr nicht mehr in die kids-team Arbeit einsteigen. Zuerst wird eine weitere Reha stattfinden. Betet mit uns um Geduld und Heilung.

Regelmäßige Termine (im Schuljahr)

Montag, alle 14 Tage

► Kindertreff in Ettlingen – Stefan

Dienstag

► Bibelentdecker-AG

in Karlsruhe Grünwettersbach – Stefan u. Bettina

Dienstag

► Bibel lesen in Wolgast – Rebekka

Dienstag

► Mini-Christenlehre in Wolgast – Rebekka

Freitag

► Spielgruppe in Wolgast – Rebekka

Termine September–November

8.–9.9. LEGO® Projekttag im Bürgerhaus Pforzheim – SG, BG

10.9. Besprechung bei der DMG – SG

11.–14.9. LEGO® Tage in Remshalden – SG, BG

14.9. Familiengottesdienst in Sassnitz – RN

16.+17.9. LEGO® Projekttag in Schule Frankenthal – SG, BG

17.9. Konvent der Gemeindepädagogen (Ort?) – RN

17.9. ZOOM Teamtreffen Team Deutschland – Team DE

18.9. ZOOM Treffen kids-team Deutschland – Team DE

- 20.9. Schultag
kids-point@home – Team DE
- 20.9. Kindertreff in Zarnekow – RN
- 21.9. Predigt in Wolgast – RN
- 22.–25.9. FSJ Grundlagenseminar – SG
- 27.9. MA Seminar in Heubach – SG
- 29.9.–2.10. LEGO® Projekttag in Schule Karlsruhe – SG, BG
- 1.10. BIOBLO Baufest in Karlsdorf – SG, BG
- 4.10. Kindertreff in Zarnekow – RN
- 8.–12.10. LEGO® Tage in Malsheim – SG BG
- 14.+15.10. Besuch beim Team Westerwald – SG
- 16.10. kleineKids Online Mitarbeiter Seminar – Team DE
- 17.10. Modul 4 Seminar in Murrhardt – SG
- 18.10. Elternseminar in Tübingen – SG
- 19.10. Predigt in Wolgast – RN
- 22.10. kids-team Vorstellung Bibelschule Kirchberg – SG
- 24.10. Modul 4 Seminar in Murrhardt – SG
- 25.10. Missionsrat DMG – SG
- 26.10. Predigtdienst in Unterjettingen – SG
- 27.10. Beraterkreis Sitzung – Team DE
- 3.11. kids-team Leitungsteamtreffen – SG
- 6.–9.11. LEGO® Tage in Karlsruhe – SG, BG
- 9.11. Predigt in Wolgast – RN
- 12.11. Besprechung bei der DMG – SG
- 14.11. Modul 4 Seminar in Murrhardt – SG
- 15.11. Besuch beim Team Ruhrgebiet – SG
- 15.11. Hotspot in Waren – RN
- 16.11. Missionsgottesdienst in Ettlingen – SG, BG
- 19.11. Mitarbeiter Seminar in Würzburg – SG
- 20.11. kleineKids Online Mitarbeiter Seminar – Team DE
- 29.11. Modul 4 Seminar in Murrhardt – SG

Danke
für dein Gebet!



Knut und Margarete Ahlborn (KA, MA)

Ruhrgebiet

Es ist unser Herzensanliegen, die AGs in den Schulen durchzuführen. Dankt Gott, dass alle 3 Schulen zugesagt haben, die „Bunte Stunde“ nach den Herbstferien wieder anzubieten.

Beim Bibelkurs kommen zum Sommer weniger Anmeldungen. Dankt für die Kinder, die den Kurs gut bearbeiten und abschließen. Betet mit für neue Teilnehmer. Und betet auch mit um die notwendigen Finanzen – die Portoerhöhung zum Jahresanfang macht sich bemerkbar.

Regelmäßige Termine (im Schuljahr)

Nach den Herbstferien:

Dienstag | Mittwoch | Donnerstag

► Bunte Stunde

(Angebot im Rahmen des offenen Ganztags an 3 Hagener Schulen)
– Knut, Margarete

Dienstag

► „Stadtteilkids“ in Wuppertal – Knut

Termine September-November

- 1.–14.9.** Urlaub
- 15.9.** Betreuung Bibelkurs – MA
- 18.9.** Kontaktbesuch EC-Jungcharreferent – KA
- 20.9.** Praxistag ISLAM in Lünen – KA, MA
- 23.–26.10.** Oktober 2025 LEGO Tage in Kassel – KA

ruhrgebiet@kids-team.de

- 27.9.** 100 Jahre Marburger Medien in Marburg – KA, MA
- 2.10.** Bibelstunde in Herscheid – KA
- 4.10.** Modulschulung M1 in Detmold – KA, MA
- 10.10.** Betreuung Bibelkurs – MA
- 12.10.** Predigt in Herne – KA
- 13.–17.10.** Ferientage „boys only“ in Wuppertal – KA
- 1.–2.11.** LEGO® trifft Bibel, Bauen und Gottesdienst in Iserlohn – KA, MA
- 3.11.** Leitungsteam Kidsteam in Weitefeld – KA
- 9.11.** Predigt in Büschergrund – KA
- 15.11.** LEGO® trifft Bibel in Hückeswagen – KA, MA
- 20.11.** Betreuung Bibelkurs – MA



westerwald@kids-team.de



Regelmäßige Termine (im Schuljahr)

Dienstag, alle 14 Tage

► **Kindertreff** in Breitscheidt – Jürgen und Team

Mittwoch, alle 14 Tage

► **Kindertreff** in Eitzbach/Heckenhof – Sabine und Team

Mittwoch, alle 14 Tage

► **Kindertreff** in Sörth – Jürgen und Team

Donnerstag, alle 14 Tage

► **Kindertreff** in Borod – Jürgen und Team

Freitag, alle 14 Tage

► **Kindertreff** in Weitefeld – Jürgen, Silke

Termine September-November

- 2.–7.9.** LEGO®-Woche Haiger Steinbach – JP, FP
- 11.9.** Modulschulung Modul 2 – JP
- 14.9.** Gottesdienst Weitefeld – JP

- 18.9.** Modulschulung Modul 2 – JP, SR
- 16.–21.9.** LEGO®-Woche Rosbach – JP, SR, FP
- 20.9.** Girlsday – SP, SR, FP
- 22.–25.9.** kids-team Grundlagenseminar FSJlerinnen – FP
- 26.–28.9.** Kinderbetreuung Gemeindefreizeit Strucksfeld – Team Ww.
- 30.9.–5.10.** LEGO®-Woche Heinebach – JP, FP
- 6.–10.10.** Seminar FSJ – FP
- 12.10.** Freundestreffen Kids-team Karlsruhe – JP, SP
- 14.–19.10.** LEGO®-Woche Niederbieber – JP, FP, SR
- 21.–26.10.** LEGO®-Woche Gummersbach – JP, FP, SR
- 27.10.** Beraterkreis kids-team Ww – Team Ww.
- 30.10.** Modulschulung Modul 3 – JP, SR
- 3.11.** Leitungsteam kids-team – JP
- 5.–7.11.** Unterricht Klostermühle – JP
- 12.–14.11.** Schüler-Projektwoche Niederndorf – JP, FP, SR
- 13.11.** Modulschulung Modul 3 – JP, SR
- 14.11.** Elternabend Gummerbach – JP, SP
- 15.11.** LEGO®-Tag Jugendamt Altenkirchen – Team Ww.
- 16.11.** Gottesdienst Unnau – JP
- 18.–23.11.** LEGO®-Woche Rinsdorf – JP, FP
- 29.11.** Weihnachtsmarkt Weitefeld

Team Westerwald (JP, SP, SR, FP)

Jürgen und Silke Plätzen, Sabine Roth, Felicitas Pletsch

Im September gestalten wir in Siegen-Geisweid einen „Girlsday“. Bitte betet dafür, dass sich Mädels ab 10 Jahre dazu einladen lassen.

Bitte betet dafür, dass Felicitas gut in ihr FSJ-Jahr starten kann.

Im Herbst führen wir wieder die Modulschulungen Modul 2 und 3 durch. Betet mit, dass die Teilnehmer das Gelernte in ihren Gruppenstunden umsetzen können.



vorpommern@kids-team.de

Regelmäßige Termine (im Schuljahr)

Mittwoch

► Pfadfinderjungs

in Barth – *Martin*

Mittwoch, alle 14 Tage

► Spielplatztreff

in Anklam Birkenweg –
Christian, Debora

Freitag, alle 14 Tage

► Spielplatztreff

in Anklam Südstadt –
Christian, Debora

1x Monatlich (Mittwoch)

► Bibel-Club für Young Teens

in Wolgast – *Christian*

1x Monatlich (Samstag)

► Kindertreff „Konfetti“

in Zarnekow
abwechselnd zw. *Rebekka und Christian/Debora*

1x Monatlich, nach Absprache

► Treffen mit Jungs

in Ribnitz – *Martin*

Martin und Anja Teubert (MT, AT)

Dankt für die bestandene ABI-Prüfung der Tochter. Auch die anderen Tests und Prüfungen sind bei unseren Töchtern gut verlaufen.

Bitte betet für offenen Türen in den KITAs als „Vorleseonkel“ von biblischen Geschichten und Wahrheiten.

Bitte betet für „meine“ Jungs in den beiden oben erwähnten Gruppen: Lenny, Freddy, Pepe, Ole, Stani und Semir.

Christian und Debora Vogel (CV, DV)

Betet bitte, dass Gott uns als Familie Gesundheit schenkt.

Wieder beginnt ein neues Schuljahr. Betet für einen guten Schulstart bei unseren Kindern.

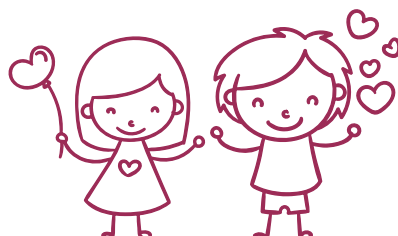
Betet für einen guten Schulstart bei den Kindern aus den Kindertreffs. Viele von ihnen haben es in der Schule nicht besonders leicht.

Nach den Sommerferien starten wieder die Kindertreffs. Bitte betet mit dafür, dass die Kinder sich wieder einladen lassen und auch offen für Gottes Botschaft werden. Betet für das passende Wetter, aber bitte auch für die nötige Kraft und Liebe für die Kinder.

Termine September-November

- 11.9.** Teamtreffen Vorpommern – **Team Vp.**
- 26.–28.9.** Wochenendfreizeit für Kids und Teens – **CV, DV**
- 28.9.–5.10.** Gemeindefreizeit in Dobel – **MT**
- 2.–5.10.** LEGO® Tage in Ottendorf-Okrilla – **CV**
- 17.10.** Teamtreffen Vorpommern – **Team Vp.**
- 13.11.** Beraterkreis Vorpommern – **Team Vp.**
- 16.11.** Familiengottesdienst in Anklam – **CV, DV**
- 20.11.** Teamtreffen Vorpommern – **Team Vp.**

*Annika hat ihren Tom am 15.8. geheiratet und heißt seitdem Annika Ihlenburg.



Team Ahrtal (SW, JW, AI)

**Stefan und Judith Wiebe,
Annika Ihlenburg***

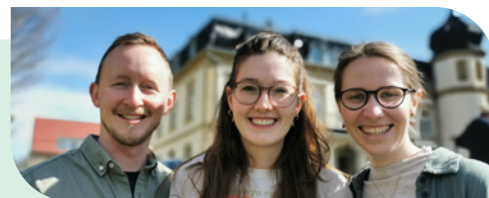
Anfang September soll unsere Tochter zur Welt kommen – bitte betet für die Geburt und ein gutes Einleben.

In den Herbstferien wollen wir eine Ferienaktion anbieten – betet bitte für die Planung, Durchführung und dass Kinder sich einladen lassen.

Dankt mit uns für gute Schulungen, die hinter uns liegen und betet, dass die Teilnehmer motiviert und ausgerüstet Kinder mit der guten Nachricht erreichen können.

Dankt mit mir (Annika) für unsere schöne Hochzeit und betet für einen guten Start in der Ehe.*

Bitte betet mit für eine gute Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern aus den Gemeinden, in denen wir einen Einsatz machen.



ahrtal@kids-team.de

Betet, dass die Kinder ihr Vertrauen auf Gott setzen und sie im Glauben gestärkt werden.

Regelmäßige Termine (im Schuljahr)

Dienstag

► **Kidstreff** in Meckenheim –
Stefan

Donnerstag

► **Kidstreff** in Bad Neuenahr –
Stefan, Judith, Annika

Termine September-November

- 7.9.** ein Monat Elternzeit – **SW**
- 9.10.** Kinderschutzschulung Andernach – **SW**
- 20.–24.10.** Herbstferienaktion in Ahrweiler – **Team Ahrtal**
- 25.–26.10.** Einsatz in Straßenhaus – **SW**
- 7.–09.11.** LEGO® Tage EFG Andernach – **AI**



karlsruhe@kids-team.de



Regelmäßige Termine (im Schuljahr)

Montag

- **Bibelentdecker AG** in Bergwald – Nina

Dienstag

- **Bibelentdecker-AG** in Durmersheim – Olly, Fenja

Dienstag, alle 14 Tage

- **Kindertreff** in Pfaffenrot – Nina, Tamara, Lea

Mittwoch

- **Bibelentdecker-AG** in Neuenbürg – Nina, Tamara, Lea

Mittwoch, alle 14 Tage

- **Kindertreff** in Auerbach – Lea

Mittwoch, alle 14 Tage

- **Kindertreff** in Zaisenhausen – Olly, Fenja

Donnerstag

- **Bibelentdecker-AG** in Hohenwettersbach – Nina

Team Karlsruhe (TB, OE, NV, LN, FW)

Tamara Beck, Olly Enns, Nina Vogel, Lea Neuhoof, Fenja Willenborg

Dankt mit uns für unsere neuen FSJlerinnen Lea und Fenja. Bitte betet für einen guten Start und dass

sie während des FSJ für sich eine Gemeinde in Karlsruhe finden.

Dankt auch für die wertvolle Unterstützung, die Judith uns im vergangenen Jahr war.

Dankt mit uns, dass Tamara eine gute Schwangerschaft hat. Betet mit für eine gute Geburt und einen guten Start als Familie. Bitte betet für das restliche Team, während Tamara in Elternzeit ist. Betet für Weisheit bei den Planungen, dass alle Aufgaben gut verteilt sind und nichts auf der Strecke bleibt.

Bitte betet, dass Nina ihren Unterstützerkreis weiter ausbauen und viele neue Spender gewinnen kann, damit ihre Ausgaben gedeckt werden können.

Ende September/Anfang Oktober starten wieder unsere AGs und Kindertreffs. Betet für einen guten Start nach den Sommerferien (mit vielen Kindern) sowie gute Ideen bei den Vorbereitungen und tolle Zeiten mit den Kids.

Dankt mit uns, dass wir eine gesegnete Zeit auf dem Campingplatz in Rastatt und Riegel erleben durften. Bitte betet, dass der Samen in den Herzen der Kinder aufgeht.

Termine September-November

- 1.9. FSJ Start Lea und Fenja
- 2.–7.9. Lea und Fenja bei kids-team Westerwald
- 10.9. Bioblo Baufest EFG – OE, LN, FW
- 15.–19.9. FSJ Seminar – LN, FW
- 18.–21.9. LEGO® Tage Ettlingen – NV, TB
- 19.–21.9. Kinderprogramm bei Gemeindekonferenz von Schwarzach – OE
- 22.–25.9. FSJ Grundlagenseminar – Team Ka.
- 28.9. Kinderprogramm bei Herbstmisionsfest der DMG – Team Ka.
- 29.9.–2.10. LEGO® Projekttag Schule Grünwinkel – Team Ka.
- 2.–5.10. Kinderprogramm Gemeindefreizeit von Karlsruhe – Team Ka.
- 10.10. Teambuilding Adelshofen – Team Ka.
- 12.10. kids-team KA Freundestag in Karlsruhe – Team Ka, JP
- 16.–17.10. LEGO® Projekttag Schule Miedelsbach – NV, LN, FW
- 27.–29.10. LEGO® Tage Siegelbach – OE, LN, FW
- 13.–16.11. LEGO® Tage Waldangeloch – NV, FW
- 20.–23.11. LEGO® Tage Osthofen – OE, LN
- 27.–30.11. LEGO® Tage Böblingen – NV, LN

Alexander Neuherz (AN)

Breisgau

Bitte dankt mit mir für viele neue Dienste.

Bitte betet um Bewahrung für mich, wenn ich in den kommenden Wochen viele Kilometer mit dem LEGO® Anhänger fahren werde.

Termine September-November

- 1.9. Sommerferienprogramm, Eichstetten
- 6.–7.9. Sommerferienprogramm, Lahr
- 10.–14.9. LEGO® Stadt, Wurmberg
- 20.9. Kindertag, Kaiserslautern
- 21.9. Familiengottesdienst, Kaiserslautern

- 26.9. Teenkreis, Eichstetten
- 28.9. Familiensonntag, Bad Bellingen
- 30.9.–1.10. LEGO® Stadt, Albeck
- 10.–12.10. Eröffnungswochenende „Biblischer Unterricht“, Langensteinbach
- 17.–19.10. LEGO® Stadt, Emmendingen
- 25.10. Biblischer Unterricht, Lahr
- 22.10. LEGO® Welt Bautag (Schule), Riegel
- 26.10. Kindergottesdienst, Emmendingen
- 27.–29.10. LEGO® Stadt, Konstanz
- 30.10.–2.11. LEGO® Stadt, Villingen
- 3.–7.11. Schuleinsatz, Freiburg
- 8.11. Schulung „Kinderschutz & Aufsichtspflicht“, Emmendingen
- 22.11. Biblischer Unterricht, Lahr



breisgau@kids-team.de

Regelmäßige Termine (ganzjährig)

Vierteljährlich

- **Familiengottesdienst** in Lahr

Regelmäßige Termine (im Schuljahr)

Mittwoch

- **LEGO® Atelier** an einer Freiburger Schule
- **Teenkreis** in Lahr

die Natur hat. Lest z. B. gemeinsam die Geschichten von einer Sturmstillung und Paulus' Schiffbruch und redet darüber, wie die Jünger und auch Paulus dies mit Gottvertrauen erlebt haben. Ein mögliches Ergebnis könnte sein: Jesus kann den Sturm stillen, und selbst wenn er es nicht tut, sind wir sicher bei ihm.

Stefan Wiebe
kids-team Ahrtal



Von kindlicher Sorge zu göttlichem Vertrauen

"Wenn wir uns nicht besser um die Welt kümmern, wird sie eines Tages untergehen." Ich weiß nicht mehr, ob ich diesen Satz tatsächlich einmal so hörte oder ob ich ihn mir selbst zusammenreimte. Jedenfalls kann ich mich sehr gut daran erinnern, wie er mich als Kind sehr stark beschäftigte. Ich muss etwa zehn Jahre alt gewesen sein, als dieses Thema in meinen Gedanken präsent wurde.

In der Schule standen die Themen Klimawandel und Evolutionstheorie selbstverständlich auf dem Lehrplan. Nicht nur im Unterricht, sondern auch in den Medien und bei Gesprächen von Erwachsenen erfuhr ich von den tragischen Zuständen auf unserem Planeten – schmelzende Gletscher, aussterbende Tierarten, zerstörerische Hurrikans und so weiter. An all dem wären wir Menschen schuld und es läge an uns, etwas zu ändern, hieß es immer wieder. Es war nicht alles beängstigend, ich lernte auch, wie wir einen guten Beitrag leisten können, die Erderwärmung zu verlangsamen. Doch wenn ich davon hörte, dass die globalen Klimaziele verfehlt wurden, kehrte die Beunruhigung zurück. Wie sollte ich kleiner Mensch da etwas ausrichten? Wie sollten wir diese auf uns einbrechenden Katastrophen verhindern? Dieses Thema war für meinen Kinderkopf viel zu groß. In mir formten sich diffuse, ängstliche Gedanken, die ich nicht in Worte fassen konnte. Da ich ein eher stilles und schüchternes Kind war, fiel das wenig auf. Diese Sorgen begleiteten mich über Jahre, mal mehr und mal weniger.

Ein paar Jahre später, als ich 15 Jahre alt war, kam die nächste Schreckensnachricht: Die Welt sollte am 21. Dezember 2012 untergehen. Aus logischer Sicht konnte ich es als Panikmache abtun und wusste, dass bisher nie eine dieser Prognosen eintraf. Trotzdem ließ mich der Gedanke daran nicht ganz los. Was, wenn es diesmal stimmt? Was passiert dann mit uns Menschen? Wo gehen wir dann hin? Eine neue Sorge kam hinzu – nicht nur um das Leben auf der Erde, sondern auch um das Danach. In all diese Sorgen mischte sich zum ersten Mal ein Funke von Hoffnung, ausgelöst durch eine Veränderung im Leben meines Vaters. Er entschied sich, Jesus nachzufolgen. Auf meine quälenden Fragen hatte er eine simple Antwort: „Wenn uns wirklich der Weltuntergang bevorstehen soll, weiß ich, dass Jesus kommt und mich zu sich holt.“ Diese Worte trafen mich tief. Eine völlig neue Sicht wurde mir eröffnet. Es war nicht unser erstes Gespräch über den

Glauben. Durch meinen Vater erfuhr ich das erste Mal von einem Gott, der sich für mich persönlich interessiert und mir seine Freundschaft anbietet.

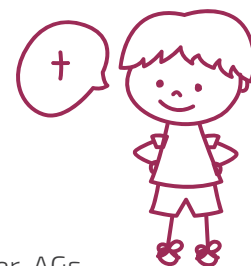
Es sollte noch fünf Jahre dauern, bis ich dieses Angebot annahm. Mit 20 Jahren lud ich Gott als Bestimmer in mein Leben ein. Acht Jahre sind seither vergangen. Heute weiß ich, dass über allen Sorgen – auch über den Klimawandel – der große Schöpfer steht, der alles in seiner Hand hält. Ich darf über ihn und seine Schöpfung staunen, sie genießen. Zugleich bedeutet das auch, respektvoll mit den mir anvertrauten Ressourcen umzugehen – ganz im Sinne von Gottes Schöpfungsauftrag in 1. Mose 1,26–28. Wann und wie die Welt untergehen wird, liegt in Gottes Hand. In seinem Wort können wir dazu nachforschen. Doch ganz ehrlich: Bis ins Detail verstehe ich das trotzdem nicht. Aber das ist okay, weil mein Vater im Himmel es doch weiß.

.....
**Was für eine Erleichterung –
ich muss die Welt nicht vor dem Klimakollaps
retten. Das Ende der Welt hat für mich eine neue
Bedeutung. Nun lebe ich in einer Hoffnung, die über
das Endliche hinausgeht (Offenbarung 6,14).**

Wenn ich heute zurückblicke, frage ich mich: Was hätte mir als Kind geholfen, mit all diesen Ängsten umzugehen? Es wäre die typische Kinderstunden-Antwort gewesen: Jesus! Ich hätte jemanden gebraucht, der mir von ihm erzählt hätte. Wie schön, dass viele Kinder genau das erleben. Das darf ich als Grafikdesignerin bei kids-team oft sogar hautnah miterleben. Ich bin keine Seelsorgerin und kann nur aus meiner eigenen Erfahrung sprechen. Bestimmt empfindet und denkt nicht jedes Kind so wie ich es tat. Aber Krisen gehen an Kindern nicht spurlos vorbei. Ihre Fragen und Sorgen sind echt. Das zeigen auch die HBSC-Studie (von der Weltgesundheitsorganisation WHO) und die Shell-Jugendstudie: Ein großer Teil der Kinder und Jugendlichen in Europa lebt mit Ängsten, besonders rund um Klimakrise, Krieg und Zukunft.

Wir dürfen uns Zeit für die Kinder nehmen, ihnen zuhören und ihnen vor allem von der Hoffnung in Jesus erzählen. Dafür gibt Gott uns das nötige Feingefühl. Er ist viel größer als jede Angst und er hilft, sie zu überwinden. Jesus hat seinen Jüngern gesagt: „In der Welt habt ihr Angst. Aber seid getrost: Ich habe die Welt überwunden.“ (Joh. 16, 33) Was für eine Zusage!

Laura Emeder
kids-team Salzburg (Österreich)



Mein Herzensanliegen

„Du solltest wirklich mit Kindern arbeiten – du kannst das echt gut. Gott hat dir diese Begabung geschenkt.“ Diesen Satz habe ich in meiner Jugendzeit oft gehört. Besonders, wenn ich in der Kinderstunde bei uns im Ort oder im „Abenteuerland“ mitgearbeitet habe. Das war ein christliches Nachmittagsprogramm, das einmal in der Woche stattfand, mit buntem Programm, Plenum, Kleingruppen und einer Spielstraße. Auch habe ich oft auf Kinder aus der Gemeinde aufgepasst.

Nach meinem Schulabschluss habe ich eine technische Ausbildung gemacht, doch schnell erkannt, dass das nicht mein Weg ist. Durch eine Freundin, die bei der DMG gearbeitet hat, habe ich von *kids-team* erfahren. So kam ich zu einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) beim *kids-team* und merkte, dass genau das mein Wunsch ist: später im Vollzeitdienst mit Kindern zu arbeiten. Daraufhin besuchte ich die Bibelschule Brake, um mich dort entsprechend ausbilden zu lassen.

Im Sommer vor meinem Abschluss an der Bibelschule erhielt ich eine Nachricht von Stefan Greiner, ob ich mir vorstellen könnte, wieder beim *kids-team* zu arbeiten – dieses Mal als Vollzeitlerin. Ich nahm mir Zeit zum Beten, und Gott bestätigte mir, dass ich diesen Weg gehen soll.

Ich bin sehr dankbar, den Kindern die beste Botschaft der Welt – die Nachricht unseres Herrn – weiterzugeben.

Das tue ich in den Bibelentdecker-AGs, den Kindertreffs, bei den LEGO® Einsätzen sowie den Bioblo Aktionen. Es ist schön zu erleben, wie Menschen hinter dieser Arbeit stehen, für mich beten und auch für mich geben. Meine aussendende Gemeinde sowie Menschen, die ich nicht persönlich kenne, unterstützen mich in Gebet sowie mit Finanzen. Macht ihr mit?

Nina Vogel

kids-team Karlsruhe

Bedarf Nina Vogel

Wir sind dankbar für jeden Spender. Für ihre Personalkosten fehlen Nina aber noch ca. 2000 Euro monatlich. Damit Nina ihre Begabung und ihr Herzensanliegen weiter und ohne Sorgen ausführen kann, braucht sie weitere finanzielle Unterstützung. Kannst du dir vorstellen, sie mit einer Spende (einmalig oder dauerhaft) zu unterstützen? Vielen Dank!

Stefan Greiner

Teamleiter *kids-team* Deutschland

DMG interpersonal e.V

IBAN: DE88 5206 0410 0000 4060 15

Zweck: P49566 Nina Vogel *kids-team*

„Der Zoo geht weiter“

Seit ein paar Jahren sind wir mit unseren Bioblos unterwegs und erleben immer wieder tolle Sachen. In einige Erlebnisse wollen wir euch hineinnehmen.

„Der Zoo geht weiter“ so ruft eines der Mädchen im Garten als Gisela, die Giraffe und Tommy, der Tiger über den Platz laufen und freut sich schon. Als sich alle Kinder versammelt haben, fangen die beiden Tiere mit ihrem Anspiel an.



Dabei erleben sie die unterschiedlichsten Sachen. Tommy ist sehr darauf bedacht, dass seinem schönen Fell nichts passiert und Gisela weiß auf (fast) alles eine Antwort. Zu ihrer Unterhaltung kommt jedes Mal der Tierpfleger dazu, der ihren Gedanken aufgreift und eine passende biblische Geschichte erzählt.

Im letzten Jahr hatten wir leider immer wieder an den Bioblo Baufesten Regen. Das war ein bisschen hinderlich, da wir mit den Bioblos gerne draußen unterwegs sein wollen – vor allem bei Spielplätzen, Parks oder andere öffentliche Plätze. Wir wollen dort hin gehen, wo die Leute sind. Trotzdem durften wir erleben, wie Gott für uns sorgt. Es hat immer „nur“ an den Tagen geregnet, wo es eine Alternative gab und so konnten wir oft auch kurzfristig in ein Gebäude gehen. Einmal haben wir die Platten mit Bauwerken ins Haus getragen und einfach im Foyer die letzte halbe Stunde weitergebaut.

Oft erfahren wir leider nicht, was nach unserem Einsatz geschieht. Von einem Einsatz hat uns aber die Mitarbeiterin anschließend berichtet:

„J. und M. trällerten schon am zweiten Tag auf dem Heimweg fröhlich unser Thema-Lied. Als die Mutter von J. montags darauf den Hort-Betreuer fragte, ob alles gut war mit den Hausaufgaben, meinte er: „Ja, außer dass sie mir ständig die Ohren voll singt: Jesus kam für dich, Jesus kam für mich.“

Mit einer Gemeinde gestalten wir inzwischen jedes Jahr 1-2 Bioblo Baufeste im Sommer im Bürgerpark. Da der Park direkt neben einer Kita liegt, kommen einige Eltern auf dem Heimweg von der Kita bei uns vorbei und bleiben. So wird das Baufest zu einem Familienfest. Die Kinder bauen auf den Platten tolle Bauwerke, während die Eltern oder auch Großeltern auf einer Picknickdecke nebenan sitzen und sich um die kleineren Kinder kümmern. Bei der Geschichtenzeit sind natürlich alle eingeladen und so sitzen die Familien dabei und lauschen der Geschichte. Bei einem anderen Baufest kam ich mit zwei Mütter ins Gespräch, die etwas am Rand auf den Steinen saßen. Sie unterhielten sich, während ihre Kinder vergnügt bauten. Sie meinten zu mir: „Normalerweise treffen wir uns samstags auf einem Spielplatz. Heute treffen wir uns einfach hier“.

Oft werde ich auch gefragt: „Gibt es das Baufest öfters? Wann findet das nächste Baufest statt?“

Neben dem Konzept mit den Tieren haben wir auch eins mit Bienen. Die Bioblosteine sehen in ihrer Struktur wie Bienenwaben aus.

Hier und da sind wir mit den Bioblosteinen auch in Kitas, Schulen oder Jungscharstunden unterwegs. Von einem Einsatz berichtet Olly:

„In der Vorweihnachtszeit gestalteten wir in einer Gemeinde ein weihnachtliches Programm. Es hatte sich ein Kindergarten aus der Gegend gemeldet und würde die Gemeinde gerne besuchen. Ich fand die Anfrage sehr interessant und war gespannt, was auf mich zukommt. Ich nahm die Bioblosteine mit und erzählte den Kindern die Geschichte vom Candy Cane. In der Vorbereitung gab Gott mir die Idee mit den Kindern eine Schneelandschaft mit den Bioblosteinen zu bauen. Ich finde es so toll, dass man die Bioblosteine so kreativ nutzen kann (siehe Bild). Als an dem besagten Tag die Kinder eifrig dabei waren eine Schneeflocke nach der anderen zu legen, kam ich ins



Gespräch mit einer der Erzieherinnen. Ich fragte sie, wie es dazu komme, dass sie als Kindergartengruppe, einfach eine Gemeinde besuchen würden. Sie lächelte schaute mich an und sagte, dass die Kinder aus dem Nichts angefangen hätten Fragen über Gott zu stellen und dann hätte sie beschlossen, dass sie sich als Gruppe auf die Suche nach Gott machen würden. Und da der Vater eines Mädchens aus dem Kindergarten in diese Freikirche geht, haben sie sich überlegt ihr ein Besuch abzustatten. Mir blieb der Mund offen stehen. Gott hatte die Kinder und die Erzieherinnen in die Gemeinde gebracht, damit sie zur Weihnachtszeit das Evangelium hören.“

Wenn auch ihr ein Bioblo Baufest machen möchtet, dann spricht uns gerne an oder schreibt eine Mail an karlsruhe@kids-team.de.

Tamara Beck

kids-team Karlsruhe

Bioblos: viele bunte Steine, geschickt zum Bauen, ohne Verbindungsstücke, die Oberfläche hat eine sechseckige Struktur

Ort: auf Spielplatz, Wiese, im Raum

Untergrund: Wiese oder fester Boden, gebaut wird auf Holzplatten

Inhalte: Bauzeiten werden mit 1-2 kurzen Anspielen und biblischer Geschichte unterbrochen

Altersgruppe: Kindergarten-Erwachsene

Bauobjekte: vielfältig: von Landschaften über verschiedene Türme bis hin zu Brücken und andere Formen.

<https://kids-team.de/arbeitsbereiche/bioblo-baufest/>

Tschüss + Herzlich Willkommen

Tschüss

Zum September ist immer unser Wechsel im FSJ-Team. Judith Wiemann, Evelyn Gottfried, Anna Gerdes und Salomé Stein sagen wir „Tschüss!“ Danke für euren großen Einsatz und eure Hingabe an die Kinder. Es war ein tolles Schuljahr mit euch. Gott segne euch auf eurem weiteren Lebensweg.

Herzlich Willkommen

Felicitas Pletsch aus Eppingen im Team Westerwald
Lena Neuhaus aus Ehringshausen im Team Karlsruhe
Fenja Willenborg aus Kirrlach im Team Karlsruhe



Wir wünschen euch einen guten Einstieg in eure Teams, ein gutes Einleben und viele tolle Erlebnisse mit eurem Herrn Jesus und den Kindern. Möge Jesus euch segnen und prägen in eurem FSJ.

Stefan Greiner

Teamleiter *kids-team* Deutschland

Schulungsangebote

fitfürkids Schulung **XL** Leiterschulung

für Mitarbeitende in der Arbeit unter Kindern

2.–21.11.2025 [Teil 1]

Mit Schwerpunkt

Evangelistische Arbeit unter Kindern im Gemeindeumfeld und in der Mission

Sowohl in Theorie als auch in praktischen Übungen lernst du, Kindern biblische Wahrheiten mit Hilfe von Programmbausteinen zu unterrichten.

– Infos und Anmeldung auf unserer Webseite –



M Module

Biblische Geschichten spannend, anschaulich und lehrreich erzählen

17. + 24. Oktober & 14. + 29. November
in Murrhardt

– Infos und Anmeldung auf unserer Webseite –

Weitere Veranstaltungen

Praxistag

Islam

20.09.2025
in Lünen

Thema: Kontakte zu Muslimen knüpfen – Den Glauben leben
Anmeldung über **QR-Code** oder **beratung@orientierung-m.de**

Impressum



Medieninhaber und Herausgeber:
kids-team Deutschland
Arbeitsbereich von
DMG interpersonal e.V.

Kontakt:
kids-team Deutschland
Naumburger Str. 44
76139 Karlsruhe
Tel. 0721 66 07 884
info@kids-team.de
www.kids-team.de

Redaktion: Knut Ahlborn
Layout: Andrea Kempster, Laura Emeder, Tamara Stein
Druck: Onlineprinters

Bankverbindung:
DMG interpersonal e.V.
IBAN: DE88 5206 0410 0000 4060 15
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck: P49500 kids-team

Fotos:
© AdobeStock (S. 1, 2, 3, 4, 9)
Rest: © kids-team

Unsere Partner:

kids team kids-team Österreich
Möslstraße 13
5112 Lamprechtshausen

kids team kids-team Schweiz
Worbstrasse 166
3073 Gümligen



DMG interpersonal e.V.
Buchenauerhof 7
74889 Sinsheim
Tel. 07265 959-0
kontakt@DMGint.de
www.DMGint.de



damit Kinder Ihr Vertrauen auf Gott setzen!

1. Teil
Donnerstag,
16. Oktober 2025
19.30 bis 21.30 Uhr



2. Teil
Donnerstag,
20. November 2025
19.30 bis 21.30 Uhr

kostenlos – über eine Spende
freuen wir uns

Anmeldung
kids-team.de/termine/



In diesem Seminar lernst du, wie du **ein ansprechendes Kinderprogramm für Vorschulkinder gestalten** kannst. Anhand der Methode von kleineKids vertiefen wir das Erzählen von biblischen Geschichten und stellen dir das Materialkonzept sowie die einzelnen Programmbausteine unserer Stundenentwürfe vor.

Referentinnen:

- Elena Koop
kids-team Deutschland
- Damaris Hadisaputro
kids-team Schweiz



Stundenentwürfe
im Download-Portal
erhältlich unter
**downloads.kids-team.at/
programme/kleinekids**



kids-team Deutschland
Naumburger Straße 44
76139 Karlsruhe
0721 6607884
info@kids-team.de
www.kids-team.de